

Surveillance für akute respiratorische Erkrankungen in Niedersachsen

Wochenbericht 44/2021 10.11.2021

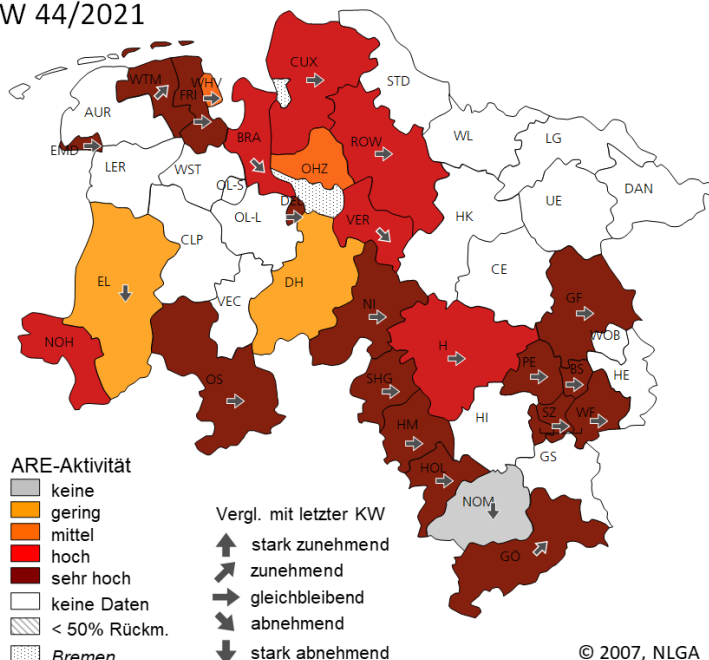
Das Ziel der **ARE-Surveillance (ARE für Akute Respiratorische Erkrankungen)** besteht darin, zeitnah und flächendeckend sowohl den aktuellen Anteil erkrankter Personen mit ARE-Symptomatik festzustellen als auch die aktuell vorherrschenden viralen Erreger zu identifizieren.

Die Surveillance besteht aus zwei Bausteinen: Einem durch die Gesundheitsämter der Landkreise und kreisfreien Städte (LK/SK) in Niedersachsen vermittelten freiwilligen Meldesystem über den ARE-Krankenstand in vorschulischen Kindertageseinrichtungen (Kita) sowie der virologischen Untersuchung von Rachenabstrichen von ARE-Patienten aus mehr als 40 ausgewählten Arztpraxen und Krankenhäusern.

Die Karte gibt ausschließlich einen Überblick über den Krankenstand in den Kindertageseinrichtungen, nicht aber über die Ergebnisse der Rachenabstrichuntersuchungen. Die Praxen und Krankenhäuser, die Proben zur Virusdiagnostik einsenden, sind über ganz Niedersachsen verteilt, auch wenn nicht in jedem Landkreis ein entsprechender Einsender lokalisiert ist.

ARE-Situation nach Angaben aus Kindertageseinrichtungen

KW 44/2021



Teilnahmen in der 44. Kalenderwoche (KW):

- LK/SK 26 von 44
- Kita 230

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

- 3.620 von 19.049 betreuten Kindern
- ARE-Krankenstand: 19,0 %
(Vorwoche: 20,9 %)

ARE-Aktivität in den LK/SK:

- Keine 1 (Vorwoche: 0)
- Gering 2 (Vorwoche: 0)
- Mittel 2 (Vorwoche: 1)
- Hoch 6 (Vorwoche: 7)
- Sehr hoch 15 (Vorwoche: 15)

ARE-Aktivität in Niedersachsen insgesamt:

Sehr hohe Aktivität
(Vorwoche: Sehr hohe Aktivität)

In der ersten Woche nach den Herbstferien lieferten 26 von 44 LK/SK (59 %) Daten zur ARE-Situation in KiTa. Niedersachsenweit ist der ARE-Krankenstand in der 44. KW im Vergleich zu den Vorwochen dieser Saison leicht zurückgegangen, wohingegen in den vorherigen Berichtsjahren zum gleichen Zeitpunkt eher ein Anstieg zu verzeichnen war. Insgesamt liegt der Anteil ARE-erkrankter Kinder aber weiterhin höher als in den Jahren zuvor, in denen zum aktuellen Zeitpunkt für maximal 12 % der betreuten Kinder ARE-bedingte Abwesenheit berichtet wurde.

Die ARE-Aktivität in Niedersachsen ist trotz eines momentan abnehmenden Trends in einigen LK/SK (Northeim, Emsland, Verden, Wesermarsch) sehr hoch. In der 44. KW berichteten 2 von 26 LK/SK eine geringe und ein LK keine ARE-Aktivität. Weiterhin ist in dem überwiegenden Teil der an der ARE-Surveillance teilnehmenden LK/SK (21 LK/SK, 80,8 %) mindestens eine hohe ARE-Aktivität zu verzeichnen.

Ansprechpartner am Niedersächsischen Landesgesundheitsamt, Roesebeckstr. 4 – 6, 30449 Hannover

Arbeitsbereich Virologie

Tel.: 0511 / 4505 -201

Dr. A. Baillot, Dr. M. Monazahian

Internet

www.are-surveillance.nlga.niedersachsen.de

Infektionsepidemiologie

Tel.: 0511 / 4505 -

N. Jahn (-135), Dr. J. Dreesman (-200)

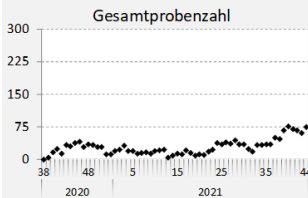
Ergebnisse der virologischen Untersuchungen am NLGA

KW 44/2021

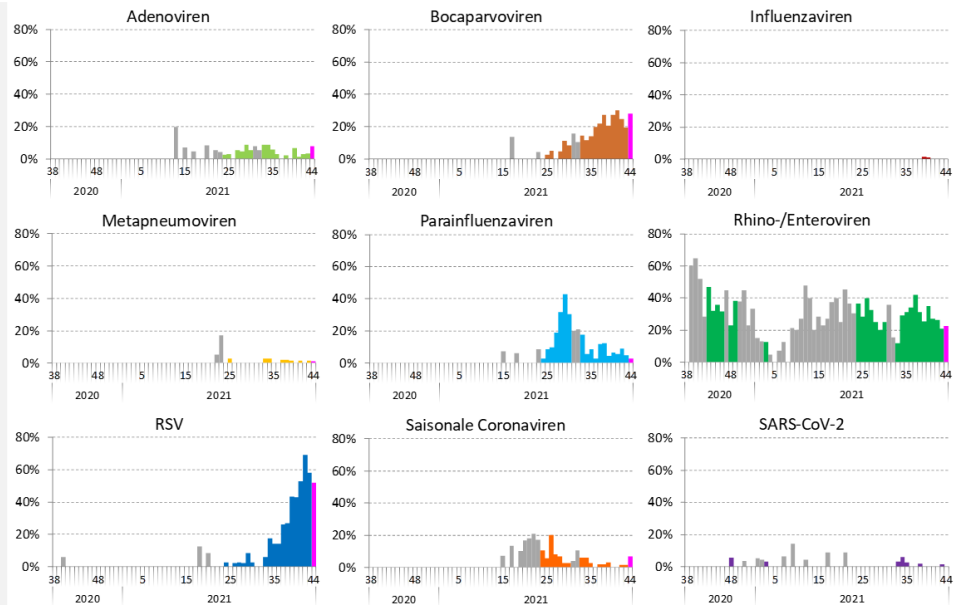
	Anz. pos.	%
Adenoviren	6	8
Bocaparvoviren	21	28
Influenzaviren	0	0
Metapneumoviren	1	1
Parainfluenzaviren	2	3
Rhino-/Enteroviren	17	23
RSV	39	52
Saisonale Coronaviren	5	7
SARS-CoV-2	0	0

Proben mit Erregernachweis* 63 84
Proben gesamt 75

* mehrere Nachweise in einer Probe möglich



Die Positivitäten können sich rückwirkend noch ändern, da einige der untersuchten Proben aufgrund ihres Entnahmedatums der Vorwoche zugeordnet werden.

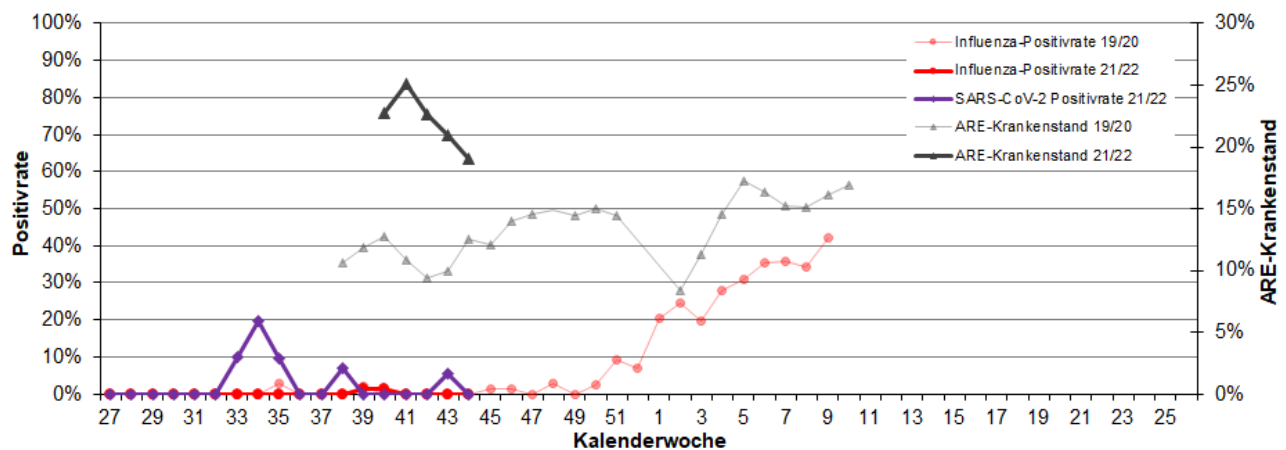


Anm. zu den Abbildungen:

Die hellgrau eingefärbten Säulen signalisieren, dass in der entsprechenden Kalenderwoche die Aussagekraft der Positivrate aufgrund geringer Probenzahl (≤ 30) eingeschränkt ist. Die rosa eingefärbten Säulen repräsentieren die aktuelle Woche.

In der 44. KW ist der Anteil der auf RSV positiv getesteten Proben auf 52 % zurückgegangen. Erreger mit aktuell hoher Positivrate sind daneben weiterhin Bocaparvo- und Picornaviren. In 28 % der Proben konnten mehrere Erreger nachgewiesen werden. Influenza- oder SARS-CoV-2-Nachweise traten in der 44. KW nicht auf.

Saisonvergleich



Verlauf des ARE-Krankenstandes in den teilnehmenden Kitas und der Influenza-Positivrate (Anteil der Influenzanachweise von allen nachgewiesenen Viren) 2019/2020 und 2021/2022.

* Während der Ferienzeit erfolgt keine Abfrage des ARE-Krankenstandes.

Meldedaten gemäß IfSG

Covid-19:

In der 44. KW wurden 8573 laborbestätigte Covid-19-Fälle in Niedersachsen gemäß IfSG übermittelt. Seit Beginn der Berichtssaison in der 40. KW 2021 sind insgesamt 28295 laborbestätigte Covid-19-Fälle übermittelt worden. Bisher wurden 61 durch Laboruntersuchungen bestätigte Covid-19-Todesfälle übermittelt (Stand 08.11.2021).

Influenza:

In der 44. KW wurden 4 laborbestätigte Influenzafälle in Niedersachsen gemäß IfSG übermittelt. Es handelt sich in drei Fällen um Influenza A-Virus und einmal Influenza B-Virus. Seit Beginn der Berichtssaison in der 40. KW 2021 sind insgesamt 13 laborbestätigte Influenzafälle übermittelt worden. Bisher wurden keine durch Laboruntersuchungen bestätigte Influenza-Todesfälle übermittelt (Stand 08.11.2021).

Influenzaerkrankungen führen häufig nicht unmittelbar, sondern in Verbindung mit vorbestehenden Grunderkrankungen zum Tode. Die tatsächliche Anzahl direkt oder indirekt durch Influenza bedingter Todesfälle lässt sich erst nach Ende der Saison anhand der Todesfallstatistik feststellen. Abhängig von der Schwere der jeweiligen Influenzasaison kann die Übersterblichkeit in Deutschland mehr als 20.000 Fälle betragen.

Übermittelte Influenza-Erreger seit 40. KW 2019	Anzahl
Influenza A/B Virus nicht differenziert nach A oder B	4
Influenza B Virus	2
Influenza A Virus, nicht differenziert	7
Influenza A (H3N2)	
Influenza A (H1N1)pdm09	

Situation in Deutschland – Angaben des RKI

Die ARE-Aktivität in der Bevölkerung (GrippeWeb) ist in der 43. KW 2021 im Vergleich zur Vorwoche bundesweit stabil geblieben. Im ambulanten Bereich (AGI) wurden im Vergleich zur Vorwoche insgesamt etwas mehr Arztbesuche wegen ARE registriert. Die Werte der ARE-Konsultationsinzidenz liegen insgesamt etwas höher als in den Vorsaisons um diese Zeit.

Dem Nationalen Referenzzentrum für Influenzaviren wurden in der 43. KW 2021 insgesamt 204 Sentinelproben zugesandt. In 118 (58 %) dieser 204 Proben wurden respiratorische Viren identifiziert, darunter 61 (30 %) Proben mit Respiratorischen Synzytialviren (RSV), 31 (15 %) mit Rhinoviren, 20 (10 %) mit humanen saisonalen Coronaviren (hCoV) des Typs OC43 bzw. 229E, acht (4 %) mit SARS-CoV-2, sechs (3 %) mit Parainfluenzaviren (PIV) und eine (0,5 %) Probe mit humanen Metapneumoviren (hMPV) (Stand: 2.11.2021). Influenzaviren wurden in der 43. KW nicht nachgewiesen. In der aktuellen Berichtswoche gab es neun Doppelinfektionen, dabei handelte es sich am häufigsten um gleichzeitige Nachweise von RSV und Rhinoviren.

AGI (Arbeitsgemeinschaft Influenza): <https://influenza.rki.de/>, GrippeWeb: <https://grippeweb.rki.de/>

Situation in Europa – Angaben des ECDC und der WHO

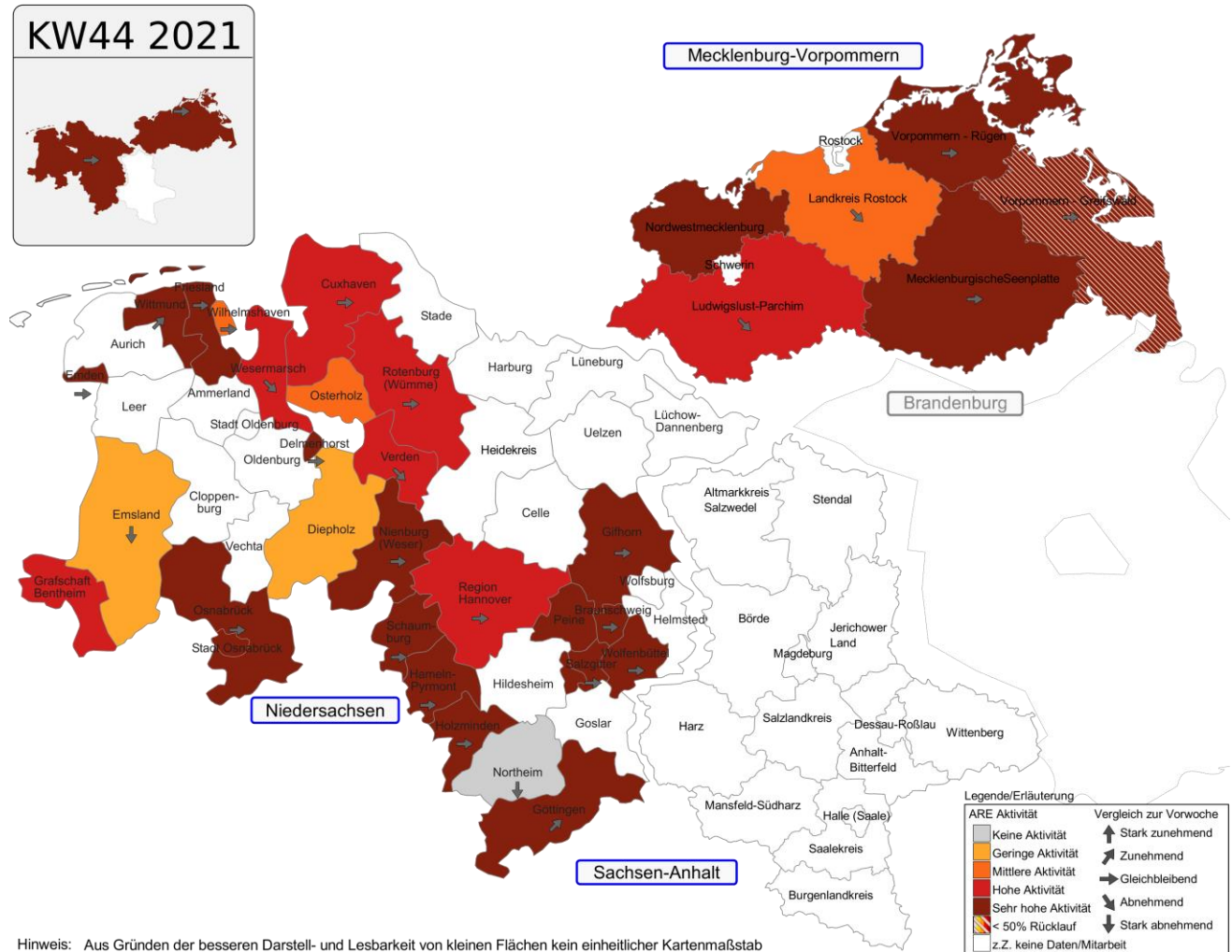
In der 43. KW 2021 war die Influenza-Aktivität in der Region Europa niedrig. Usbekistan berichtete eine mittlere Influenza-Aktivität. Bei Personen mit respiratorischen Erkrankungen wurden sporadisch Influenzaviren nachgewiesen. Dabei handelte es sich ausschließlich um Influenza-A-Nachweise, wobei überwiegend der Typ A(H3) subtypisiert wurde.

<http://flunewseurope.org/>

Aktuelle Bewertung des saisonalen Infektionsgeschehens

Bisher traten nur sporadisch Influenzanachweise auf. Ein Beginn der Grippewelle ist gegenwärtig nicht erkennbar. Die Positivrate der RSV-Infektionen ist rückläufig und liegt aktuell bei 52 % (epidemische Phase seit KW 37). Der ARE-Krankenstand ist nach wie vor sehr hoch.

ARE-Situation in den teilnehmenden Bundesländern



Teilnehmende Bundesländer und Unterschiede in der Erfassung

Bundesland	Alter	wegen ARE-Symptomatik <u>fehlend</u>	mit ARE-Symptomatik <u>anwesend</u>	Wochentag	Weitere Informationen
Mecklenburg-Vorpommern	0 bis 6 Jahre	X	-	Montag – Freitag *	http://www.lagus.mv-regierung.de » Gesundheit » Infektionsschutz/Prävention » aktuelle Meldedaten » ARE-/Influenza Surveillance in MV
Niedersachsen	3 bis 6 Jahre	X	X	Mittwoch	http://www.are-surveillance.nlg.niedersachsen.de
Sachsen-Anhalt	3 bis 6 Jahre	X	X	Mittwoch	http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de » Hygiene » Infektionsschutz » Influenza » akute Atemwegserkrankungen

* Bildung des Mittelwertes

Diese Karte kann unter dem Link unter www.are-uebersicht.de abgerufen werden. Hier stehen außer der jeweils aktuellen Karte auch die Karten der vorhergehenden Wochen sowie weitere Informationen zur Datengrundlage zur Verfügung.